

# Türplaner VST / VSSM

Türen-Fachwissen mit Zertifikat bestätigt



Kontaktperson / Seminarleitung  
Hans Kaiser

**Der Schreiner**  
Ihr Macher  
schreiner.ch

**B** Berner  
Fachhochschule

Verband Schweizerische Türenbranche **VST**

Höhere Fachschule  
**BÜRGENSTOCK**

Gültig ab 17.09.2018

**EDU**QUA



## Türplaner VST / VSSM Auf einen Blick

<b>Leitgedanke</b>	<b>Türen öffnen und neue Wege gehen. Die Weiterbildung zum «Türplaner VST / VSSM» erweitert das Verständnis über die Zusammenhänge der Türenplanung /-herstellung und macht Sie zum fachkundigen Mitarbeitenden.</b>
<b>Ihr Praxisnutzen</b>	<p>Sie eignen sich die notwendigen Kenntnisse an, um die Arbeitsvorbereitung für Innen- und Aussentüren auszuführen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verständnis über die Zusammenhänge im Türenbau erlangen</li> <li>- Ausschreibungen erstellen</li> <li>- Interpretation von Ausschreibungen und deren Umsetzung differenzieren</li> <li>- Definition der Leistungsanforderungen interpretieren</li> <li>- Gesetzliche und normative Anforderungen umsetzen</li> <li>- Nachweise und Leistungsanforderungen umsetzen</li> <li>- Leistungserklärungen interpretieren</li> </ul>
<b>Zielpublikum</b>	Türbauer, Schreiner, Quereinsteiger, Metallbauer, Architekten. (10 – 16 Teilnehmende)
<b>Voraussetzungen</b>	Grundkenntnisse des Türenbaus aus dem Holz- oder Metallbereich ist vorausgesetzt
<b>Referenten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ubald Häring, Geschäftsführer VST</li> <li>▪ Martin Brübach, Anwendungstechnik Türen</li> <li>▪ Alois Felder, Anwendungstechnik Mechatronik</li> <li>▪ Urs Stalder, Dipl. Ing. HTL</li> <li>▪ Hans Kaiser, HF Bürgenstock (Seminarleiter)</li> </ul>

### Bildungspartner



## Türplaner VST / VSSM Struktur, Termine

Durchführung Ort	Sequenz	Termin	Durchführung Ort	Sequenz	Termin
<b>IS-TP 02</b>			<b>IS-TP 03</b>		
Bürgenstock NW	1	25.08.2018	Bürgenstock NW	1	09.03.2019
Winterthur	2	14.09.2018	Winterthur	2	12.04.2019
Bürgenstock NW	3	06.10.2018	Lenzburg	3	03.05.2019
Lenzburg	4	26.10.2018	Lenzburg	4	04.05.2019
Biel	5	24.11.2018	Biel	5	07.06.2019
Biel	6	11.01.2019	Biel	6	23.08.2019
Winterthur	7	25.01.2019	Winterthur	7	14.09.2019
Bürgenstock NW	8	22.02.2019	Bürgenstock NW	8	05.10.2019
Bürgenstock NW	9	30.03.2019	Bürgenstock NW	9	26.10.2019
8 Kurstage, ½ Tag Abschlussprüfung Einzelne Sequenzen auf Anfrage			8 Kurstage, ½ Tag Abschlussprüfung Einzelne Sequenzen auf Anfrage		

Ausserschulischer Aufwand

Der Zeitraum zwischen den Sequenzen dient dazu, das erworbene Wissen zu vertiefen

Ausbildungskonzept

Informationen zu unseren erwachsenenbildnerischen Leitlinien und den Unterrichtsformen finden Sie unter [lernformen.hfb.ch](http://lernformen.hfb.ch)

### Investition

Gesamte Veranstaltung			
Mitglieder VST / VSSM	<b>CHF</b>	<b>4'500.00</b>	(inkl. Prüfung)
Nichtmitglieder und Branchenverwandte	<b>CHF</b>	<b>5'625.00</b>	(inkl. Prüfung)
Einzelsequenz, per Schultag			
Mitglieder VST / VSSM	<b>CHF</b>	<b>625.00</b>	(ohne Prüfung)
Nichtmitglieder und Branchenverwandte	<b>CHF</b>	<b>780.00</b>	(ohne Prüfung)

### Rückvergütungen

(nur für die gesamte Weiterbildung!)

Stufe	Unternehmer	Mitarbeiter	
MAEK	<b>CHF 900.00</b>	<b>CHF 540.00</b>	
ZPK	Unterstützungspflicht	mit	ohne
		<b>CHF 570.00</b>	<b>CHF 480.00</b>
Unterstützung durch Holzbau Schweiz individuell abklären unter <a href="http://berufsforderung.ch">berufsforderung.ch</a>			

### Information

- Telefon: 041 619 89 84 Höhere Fachschule Bürgenstock, Hans Kaiser
  - E-Mail: [hans.kaiser@hfb.ch](mailto:hans.kaiser@hfb.ch)
- oder
- Telefon: 043 411 44 68 Verband Schweizerische Türenbranche, Ubald Häring
  - E-Mail: [info@tueren.ch](mailto:info@tueren.ch)

### Anmeldung

Die Reihenfolge der Anmeldung bestimmt die Zulassung.

- Online: [tuerplaner.hfb.ch](http://tuerplaner.hfb.ch)
- Via Anmeldeformular an: HF Bürgenstock, Sachbearbeitung Kurswesen, Ober Trogen 3, 6363 Bürgenstock

## Türplaner VST / VSSM

### Themenschwerpunkte

- Sequenz 1 und 2**      **Grundwissen und Anforderungen:**
- Grundwissen über Bauweisen und Funktionen von Türen, unter Einbezug von Normen und Vorschriften, aneignen
  - Normen und Gesetze interpretieren, um die verschiedenen Anforderungen an eine Türe konstruktiv umzusetzen
  - Unterschied Türen und Tore, Bauweisen von Türen, geeignete Materialien, Türen und dessen Funktionen
- Sequenz 3**            **Beschläge**
- Arten, Ausführung und Einsatzgebiete von Türenbeschlägen kennenlernen
  - Einsatzgebiete von Schlössern, Bändern, Panikbeschlägen, Türschliessern, Verschlussystemen, Elektroöffnern, Zylinder usw. für Flügeltüren und Schiebetüren
- Sequenz 4**            **Elektrische / Elektronische Komponenten**
- Elektronische Tür-Komponenten zuordnen und Einsatzgebiete aufzeigen
  - Automatiktüren, RWA Rauch- und Wärmeabzugs-Anlagen, RDA Rauchschutz-Druck-Anlage, BMA Brandmelde-Anlage, Zutrittssystem, Beschlagslösungen, Verschluss- und Überwachungskomponenten, elektrische Schlosssysteme, Maschinenrichtlinien
- Sequenz 5**            **Sicherheit**
- Sicherheitseinrichtungen kennenlernen und an dessen Einsatzorten einsetzen
  - Brand, Rauch, Einbruch, Fluchtweg, Durchschuss, Sprenghemmung
- Sequenz 6**            **Bauphysik**
- Anhand von Theorie und Praxis die Wirkungsweise von physikalischen-Eigenschaften einordnen
  - Aussentüren haben Anforderungen zu erfüllen und vor Wind und Wetter zu schützen
  - Wärmeschutz, Wärmebilder, Feuchteschutz, Luft, Regen, Schlagregen, Wind, Schall, Tauwasser, Luftdurchlässigkeit, Bauanschluss, Blower-Door-Test, Verformung
- Sequenz 7**            **Gebrauchstauglichkeit**
- Die Gebrauchstauglichkeit einer Türe als Voraussetzung erkennen
  - Dies umfasst alle Eigenschaften und Funktionen, die eine Türe erbringen muss, um die uneingeschränkte Nutzung für den vorgesehenen Zweck zu gewährleisten
  - Nutzungssicherheit, Bauanschluss (BAU), Qualität, Wartung, Leistungserklärung, usw.
- Sequenz 8**            **Umsetzung / Projektierung**
- Projektierung und Projektplanung von Türenaufträgen durchführen
  - Offertbearbeitung, wie gehe ich mit «falschen oder unvollständigen» Offerten um?
  - Werkvertrag, Türliste, NPK, Gebrauchstauglichkeit
  - Schnittstellen mit anderen Handwerkern
  - Projektierung wenn kein Planer da ist – welche Verantwortung übernehme ich?
- Sequenz 9**            **Schriftliche Abschlussprüfung sämtlicher Teilgebiete**